

Zwei Bücher, die sich durchsetzen

Legen Sie allen Ihren Kunden diese wertvollen Romane vor

Kurt Martens

Gabriele Bach

Roman

Geheftet RM 3,50, in Leinen RM 4,80

Die ersten Urteile:

Das persönliche Schicksal Gabriele Bachs ist mit großer psychologischer Feinheit gestaltet und mit packender Eindringlichkeit dargestellt, ist gefaßt in einen zeitgeschichtlichen Rahmen von prachtvoller Buntheit und reicher Lebensfülle. Das Paris der Jahre 1865-1871 erhebt da in rasch wechselnden Bildern vor unsern Augen. — Man liest diese Entwicklungsgeschichte mit ständig sich steigender Anteilnahme. Im Sturm einer bewegten Epoche erlebt man die herrliche Entfaltung einer deutschen Seele.

Dresdner Neueste Nachrichten

„Gabriele Bach“ ist ein überaus fesselndes, interessantes Buch, das packend und meisterhaft das Leben im Paris des zweiten Kaiserreichs zeigt. — Es ist ein selten schönes, spannendes Buch, allen Lesern aufs wärmste zu empfehlen.

Hermann Mende

in Buchh. H. Mende, Hamburg

Zu den wertvollsten historischen Romanen, die zur Zeit auf den Büchermarkt gekommen sind, gehört „Gabriele Bach“ von Kurt Martens. Martens hat die Titelheldin mit einer solchen Lebendigkeit geschildert, daß man über diese glühenden Farben hinweg immer wieder mit größtem Interesse dieses junge französische Mädchen mit der deutschen Seele verfolgt. — Mit größter Spannung liest man diesen ebenso formvollendet wie hinreißend geschriebenen Roman, durch den wie ein zartes Lied die Liebe eines deutschen Mädchens zu seiner wahren Heimat klingt.

Badischer Beobachter, Karlsruhe

Ein interessanter Beitrag zum Bach-Gedenkjahr 1935, ein Buch, das man mit größtem Interesse liest.

Allgemeine Rundschau, Nürnberg

... Ein Buch, dessen Besitz eine wertvolle Bereicherung bedeutet. N. S. Z. Der Mitteldeutsche, Magdeburg
Fürwahr, ein Roman, der in seiner dramatischen Wucht und Spannung ein großartiges Kultur- und Sittenbild jener Zeit darstellt. Badener Tagblatt, Baden-Baden

Die Geschichte um Gabriele in Paris wird zu einem lebendigen und farbenreichen Gemälde des zweiten Kaiserreichs und zu einer bewegten Schilderung Pariser Lebens umt. Napol. III. und der Kaiserin Eugenie. Deutsche Allg. Ztg., Berlin

Dieser fesselnde Kulturroman hat prachtvolles Zeitkolorit, besonders die seelische Struktur der Menschen gibt der feinsinnige Autor in allen ihren Einzelphasen geschickt wieder.

Expres-Informationen, Innsbruck

Kultur- und zeitpolitisch interessant fesselt der Roman „Gabriele Bach“ vor allem auch durch die politischen Seitenlichter, mit denen der Verfall eines verschwenderischen, hohl und morsch gewordenen Kaiserreichs durchleuchtet wird. Hamb. Tagbl.

Walter Julius Bloem

Heimkehr in die Mannschaft

Roman

Geheftet RM 3,50, in Leinen RM 4,80

Aus dem turmhohen Stapel der Bücher von Kampf und Wende greifen wir ein neues: W. J. Bloems „Heimkehr in die Mannschaft“ und wir greifen es mit ganz besonderer Neugier, denn dieses nennt sich nicht Bericht, nicht Erzählung oder Novelle, sondern Roman, will also Umfassung und Deutung sein, Weltbild eines großen Verdens. — Bloem nahm sich eine besondere schwere Aufgabe vor, indem er nicht den Gläubigen zum Helden machte, sondern den Skeptiker, den Taumler. Damit ist bereits der Charakter des Buches aufgezeigt. Es hat etwas sehr klug Reflektives, geschieht zerdenkendes, auch in der Formung der übrigen Gestalten und des ganzen Zeitflusses. — Mit außerordentlicher Anschaulichkeit gelingt es Bloem, uns das überwundene Gestrüß bildhaft zu machen. Seine Gestaltung ist außerordentlich gewandt und versteht es, nicht nur den großen Zeitumbruch widerzuspiegeln, sondern auch durch Bergabenteuer, Flugzeugreise und Rennepisoden spannende Unterhaltung darein zu verweben. — In einer Zeit, da uns die Unmöglichkeit einer „Objektivierung“ ein großes Glück dünkt, ist der Bloem'sche Roman zweifellos eine Seltenheit, welcher gerade durch den Vorstoß über das Negative her zum positiven Erleben der Gegenwart seine gute Wirkung nicht verfehlen wird. Volk. Beobachter

Man will zuerst nicht recht heran an das Buch, mein Gott, ist uns das nicht oft genug mit viel Pathos und Gefühlsverschwendung erzählt worden? — Aber schon nach den ersten Seiten packen die prachtvollen Gestalten des Buches, die Geschehnisse der jüngst verflorenen großen Zeit steigen wieder empor, mit dem klaren Blick des mitten in der Zeit Stehenden gesehen und doch vor uns hingestellt mit dem klugen Wissen um Dinge, die ewig waren und sein werden. —

Deutsche Wochenschau, Berlin

Das innere Deutschland in der Phase der revolutionären Entscheidung hat hier eine geistig-künstlerische Formung von weithin reichender Gültigkeit gefunden. Hier werden die wesentlichen und entscheidenden Dinge herausgestellt und in einem Roman von bester dichterischer Kraft niedergelegt. — — — Ein Buch, das zu lesen, zu besprechen und warm zu empfehlen eine gleich große Freude macht.

Die Volksparole, Düsseldorf

Endlich einmal ein ernsthaftes, anständiges, ein ehrliches Buch über einen Abschnitt der Zeitgeschichte, der von höchster Bedeutung für die deutsche Zukunft ist, ein Buch, das weit über dem Wust stofflich ähnlicher Bücher steht.

Hannoverscher Kurier

Dieses Buch überzeugt allein schon durch seine Grundehrlichkeit, durch seine spannende Handlung: es ist ein selten schöner und guter Roman. Preuß. Zeitg., Königsberg
Ein Zeitroman von höchster Aktualität, von leidenschaftlicher Anteilnahme, lebensfroh und packend. Hamburger Nachr.

Z

PAUL NEFF VERLAG • BERLIN